

**Die Landeshauptstadt Innsbruck  
sucht eine/n**

## **Stadtwildtierbeauftragte/n (m/w/x) für das Amt „Gesundheit, Markt- und Veterinärwesen“**

in Vollbeschäftigung zum ehestmöglichen Eintritt

### **Aufgabenbereich:**

Erarbeitung und Etablierung von modernem, urbanem Wildtiermanagement unter inhaltlicher Vorgabe von Tierschutz- und Tierseuchenprämissen.

- Maßnahmen zur Regulierung des Wildtierbestandes (insbesondere Tauben, Krähen, bodennahe lebenden Kleinnagern wie Ratten, Mäuse, aber auch Mardern, Dachsen etc.)
- koordinierende Schnittstelle zwischen Tierschutz und Erhaltung der Siedlungshygiene
- Informationsaufbereitung und Beratung der Bevölkerung hinsichtlich Wildtierkontakten, Maßnahmen zur Verhinderung kontraproduktiven Verhaltens (medial-informative Maßnahmen)
- Maßnahmen zur Vorbeugung, Vermeidung und Behandlung von gesundheitsschädlichen Zusammenhängen im städtischen Raum (z.B. Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung, Maßnahmen zur Infektionsabwehr)
- Organisation von gesundheitserhaltenden Maßnahmen unter human- und veterinärmedizinischen Aspekten
- Durchführung von Lokalausweisen und Teilnahme an mündlichen Verhandlungen

### **Allgemeine Erfordernisse:**

- Matura (AHS / BHS), idealerweise mit Vorkenntnissen in Biologie/Mikrobiologie sowie Desinfektion und Hygiene

### **Anforderungen:**

- analytische und prozessorientierte Denkweise sowie lösungsorientiertes, selbstständiges Arbeiten
- soziale Kompetenz, Kontaktfreudigkeit und Kommunikationsgeschick
- Problem- bzw. Konfliktlösungskompetenz
- Organisationstalent und Durchsetzungskraft
- Bereitschaft für Fortbildung zur notwendigen Festigung und Aktualisierung der Fachkompetenzen

### **Was Sie erwartet:**

Neben dieser anspruchsvollen und spannenden Arbeit für unsere Bürgerinnen und Bürger bieten wir Ihnen das stabile, von Kontinuität geprägte Arbeitsumfeld des öffentlichen Dienstes sowie vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Landeshauptstadt Innsbruck bietet darüber

hinaus einen sicheren Arbeitsplatz und zahlreiche Benefits wie bspw. Gleitzeit, Jobticket und Mittagessenzuschuss.

### **Entlohnung:**

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe b eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt nach den Bestimmungen des Innsbrucker Vertragsbedienstetengesetzes auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.551,90 brutto. Dieses kann sich durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

### **Bewerbung:**

Ihre begründete Bewerbung senden Sie bitte zusammen mit Ihren Zeugnissen bis zum **27. Mai 2022** (einlangend) an das Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck, E-Mail: [post.recruiting@innsbruck.gv.at](mailto:post.recruiting@innsbruck.gv.at).

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden Sie Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren und die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung Ihrer Daten.

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Für Neuaufnahmen in den städtischen Dienst ist die Erfüllung des COVID-19-Impfpflichtgesetzes Voraussetzung. Die Einhaltung des COVID-19-Impfpflichtgesetzes wird auch während des aufrechten Dienstverhältnisses vorausgesetzt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

